Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 15 557
Schriftliche Anfrage

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Katrin Schmidberger (GRÜNE)

vom 17. Februar 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Februar 2015) und **Antwort**

Wohnsituation von EmpfängerInnen von Arbeitslosengeld II und Zwangsmaßnahmen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wann legt der Senat eine neue Verordnung zu den Kosten der Unterkunft für EmpfängerInnen von Arbeitslosengeld II vor?

4. Wie gedenkt der Senat nach dem endgültigen Scheitern der Berliner AV-Wohnen vor dem Bundessozialgericht im letzten Jahr eine rechtssichere und soziale Regelung zur Übernahme der Wohnkosten für die ca. 380.000 Bedarfsgemeinschaften in Berlin zu schaffen?

5. Wie bewertet der Senat den Vorschlag, eine neue, dem Wohnungsmarkt angemessene, AV-Wohnen gemeinsam mit sozialen Trägern, Vermieter- und Mieterinitiativen und Betroffenen-Initiativen zu entwickeln?

Zu 1., 4. und 5.: Der Senat wird – unter Berücksichtigung der Bundessozialgericht-Rechtsprechung sowie der Daten des aktuellen Miet- und Heizspiegels – die Regelungen zu den angemessenen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II und SGB XII in Berlin in einer neuen Ausführungsvorschrift zur Gewährung von Leistungen gemäß § 22 SGB II und §§ 35 und 36 SGB XII (AV-Wohnen) zusammenfassen.

Nach Abstimmung mit den betroffenen Senatsverwaltungen und erster Senatsbefassung im März 2015 sowie anschließender Beteiligung des Rats der Bürgermeister (RdB) ist der Erlass der neuen AV-Wohnen im Frühjahr 2015 vorgesehen.

2. In welcher Höhe wurden die Kosten der Unterkunft (KdU) im Haushaltsplan 2013/14 durch die Bezirke veranschlagt (bitte nach Globalsummenzuweisung an die Berliner Bezirke, wenn möglich nach Anteil der KdU in den Bezirksausgaben aufschlüsseln)?

Zu 2.: Die Ansätze für die Kosten der Unterkunft bei den Bezirken ist der nachfolgenden Übersicht zu entnehmen:

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

				Ansätze in Euro	
Bezirk	**Beschreibung**	**Kapitel**	**Titel**	**2013**	**2014**
Mitte	§ 22 SGB II	3960	68144*	198.537.000	204.199.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108**	421.000	500.000
Friedrichshain-Kreuzberg	§ 22 SGB II	3960	68144	150.715.000	145.198.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	100.000	500.000
Pankow	§ 22 SGB II	3960	68144	116.010.000	109.500.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	70.000	602.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	§ 22 SGB II	3960	68144	107.700.000	104.500.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	251.000	439.000
Spandau	§ 22 SGB II	3960	68144	108.400.000	111.600.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	337.000	555.000
Steglitz-Zehlendorf	§ 22 SGB II	3960	68144	63.800.000	60.780.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	164.000	301.000
Tempelhof-Schöneberg	§ 22 SGB II	3960	68144	127.914.000	131.022.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	300.000	500.000
Neukölln	§ 22 SGB II	3960	68144	190.663.000	189.300.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	130.000	783.000
Treptow- Köpenick	§ 22 SGB II	3960	68144	70.888.000	70.696.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	258.000	400.000
Marzahn-Hellersdorf	§ 22 SGB II	3960	68144	110.395.000	113.470.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	250.000	500.000
Lichtenberg	§ 22 SGB II	3960	68144	104.914.000	106.778.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	60.000	500.000
Reinickendorf	§ 22 SGB II	3960	68144	96.553.000	101.800.000
	§ 27 Abs. 3 SGB II	3960	68108	275.000	577.000

Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen *Kosten der Unterkunft (KdU) **Zuschuss KdU für Auszubildende

3. Wie ist die Globalsummenzuweisung im Haushaltsplan 2015/16 für die Berliner Bezirke für die Sicherung der Leistungen für Arbeitslosengeld II veranschlagt (bitte nach Bezirken)?

Zu 3.: Im Berliner Landeshaushalt werden die Leistungen des Arbeitslosengeld II und Sozialgeld (§ 19 SGB II) in der Gesamtheit nicht veranschlagt.

Im Landeshaushalt werden im Bereich der Transfers der Kommunalen Leistungen die KdU wie auch einmalige Leistungen für Unterkunft (z. B. Mietkautionen), einmalige Leistungen nach § 24 Abs. 3 Nr. 1 und 2 SGB II – Grundsicherung für Arbeitssuchende (Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten und Erstausstattungen für Bekleidung und Erstausstattungen bei Schwangerschaft und Geburt) und die Leistungen für Bildung und Teilhabe angesetzt.

Die Ansätze für die kommunalen Leistungen bei den Bezirken für 2015 sind der Anlage 2 zu entnehmen.

6. Wie viele Haushalte mit Bezug von Arbeitslosengeld II gab es 2013 und 2014 in Berlin? (Bitte nach Jahr, Bezirk, Haushaltsgröße und prozentualen Veränderungen darstellen).

7. Wie haben sich die Kosten der Unterkunft 2013 und 2014 entwickelt? (Bitte absolut nach Bedarfsgemeinschaften und Durchschnittskosten darstellen. Bitte auch die Entwicklung prozentual im Verhältnis zum jeweiligen Vorjahr darstellen.)

8. Wie verhält sich diese Entwicklung im Vergleich zu den anderen Bundesländern?

Zu 6., 7. und 8.: Nach Auskunft der Bundesagentur für Arbeit ergibt sich für die Anzahl der Haushalte mit Leistungsbezug nach SGB II und deren durchschnittlichen laufenden KdU, unterschieden nach Haushaltsgröße, nachfolgendes Bild für die Jahre 2013 und 2014 (siehe Anlage 1). Da für 2014 bisher nur Daten bis einschließlich Oktober des Jahres vorliegen, kann eine Darlegung der Vergleichsentwicklung nicht abschließend vorgenommen werden.

Die Entwicklung der durchschnittlichen gesamten (laufenden und einmaligen) KdU in den anderen Bundesländern und Berlin kann ebenfalls der Anlage 1 entnommen werden.

Darüber hinaus veröffentlicht die Bundesagentur für Arbeit regelmäßig Daten zu Empfängerzahlen und Ausgaben unter:
http://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Form.html?nn=31994&year_month=aktuell&pageLocale=de&view=processForm&topicId=17540&regionInd=11

Ferner beliefen sich die Gesamtausgaben für die KdU im SGB II für 2013 auf 1.435.700 € und für 2014, bis einschließlich November, auf 1.319.735 €.

9. In wie vielen Fällen erging 2013 und 2014 die Aufforderung zur Senkung der Unterkunftskosten? (Bitte pro Jahr nach Bezirk, Haushaltsgröße und prozentualen Angaben aufschlüsseln.)

12. In wie vielen Fällen mussten Arbeitslosengeld II-EmpfängerInnen einen Wohnungswechsel vornehmen, weil die Kosten der Unterkunft über den Richtwerten der AV-Wohnen lagen? (Bitte pro Jahr und Bezirk darstellen)

13. Können Sie darstellen, aus welchen Bezirken die Umzüge stattfanden und wohin, um mögliche Verdrängungseffekte von Menschen mit geringem Einkommen durch regionalen Mietenanstieg transparent zu machen? Falls nein, wie will der Senat der mangelnden Datengrundlage auf diesem Gebiet Abhilfe schaffen?

16. In wie vielen Fällen wurden von den Jobcentern Härtefallregelungen anerkannt?

Zu 9., 12., 13. und 16.: Im Rahmen des Controllings zum Geschäftsprozess der Gewährung von angemessenen KdU nach SGB II, wurden dazu nachfolgende Daten von den Bezirken erhoben und gemeldet:

In 2013 ergingen von den Jobcentern 14.288 Aufforderungen und in 2014 insgesamt 11.531 Aufforderungen die KdU zu senken. Sie verteilen sich auf die einzelnen Jobcenter wie folgt:

2013

JobCenter	Ges.	1-Pers.	2-Pers.	3-Pers.	4-Pers.	5-Pers.	6 u. mehr
Mitte	933	467	174	116	96	45	18
Tempelhof-Schöneberg	283	157	58	34	27	7	0
Steglitz-Zehlendorf	726	386	167	112	43	14	4
Marzahn-Hellersdorf	3.423	1.752	1.046	369	207	35	14
Lichtenberg	346	203	98	36	8	0	1
Friedrichshain-Kreuzberg	265	156	45	39	20	5	0
Treptow-Köpenick	815	487	196	80	36	8	8
Charlottenburg-Wilmersdorf	2.274	1.134	567	337	172	47	17
Spandau	297	139	80	43	21	9	5
Pankow	3.778	2.368	792	389	171	48	10
Neukölln	484	208	107	80	56	20	13
Reinickendorf	681	317	170	107	66	18	3

2014

JobCenter	Ges.	1-Pers.	2-Pers.	3-Pers.	4-Pers.	5-Pers.	6 u. mehr
Mitte	547	248	113	76	83	19	8
Tempelhof-Schöneberg	254	137	53	30	19	11	4
Steglitz-Zehlendorf	400	184	102	67	38	4	5
Marzahn-Hellersdorf	2.938	1.422	861	391	206	43	15
Lichtenberg	159	91	47	13	6	1	1
Friedrichshain-Kreuzberg	177	87	32	33	20	4	1
Treptow-Köpenick	717	410	172	84	32	11	8
Charlottenburg-Wilmersdorf	2.121	1.067	513	309	184	28	20
Spandau	568	229	163	77	70	20	9
Pankow	2.695	1.639	576	275	153	43	9
Neukölln	384	166	95	59	39	14	11
Reinickendorf	571	256	137	94	60	17	7

Die Senkung der Mietbelastung kann von den Betroffenen auf unterschiedliche Art und Weise realisiert werden, z. B. durch Untervermietung, Verhandlungen mit der Vermieterin oder dem Vermieter um - ggf. auch befristete - Mietnachlässe, Zuzahlungen aus nicht anrechenbarem Einkommen oder aber in letzter Konsequenz auch durch einen Umzug.

Tatsächlich durch Umzug wurde die Kostenbelastung in 2013 in 450 und 2014 in 556 Fällen gesenkt:

2013

JobCenter	Ges.	1-Pers.	2-Pers.	3-Pers.	4-Pers.	5-Pers.	6 u. mehr
Mitte	8	2	2	1	2	1	0
Tempelhof-Schöneberg	3	3	0	0	0	0	0
Steglitz-Zehlendorf	24	11	10	2	0	1	0
Marzahn-Hellersdorf	10	5	3	2	0	0	0
Lichtenberg	23	12	8	1	2	0	0
Friedrichshain-Kreuzberg	5	0	3	1	1	0	0
Treptow-Köpenick	9	6	3	0	0	0	0
Charlottenburg-Wilmersdorf	136	59	41	26	5	3	2
Spandau	78	42	19	9	7	1	0
Pankow	8	7	1	0	0	0	0
Neukölln	108	61	25	11	6	3	2
Reinickendorf	38	19	9	6	3	1	0

2014

JobCenter	Ges.	1-Pers.	2-Pers.	3-Pers.	4-Pers.	5-Pers.	6 u. mehr
Mitte	8	2	2	2	0	2	0
Tempelhof-Schöneberg	5	3	2	0	0	0	0
Steglitz-Zehlendorf	20	9	9	0	2	0	0
Marzahn-Hellersdorf	0	0	0	0	0	0	0
Lichtenberg	15	8	6	1	0	0	0
Friedrichshain-Kreuzberg	4	1	2	0	0	1	0
Treptow-Köpenick	8	3	3	2	0	0	0
Charlottenburg-Wilmersdorf	43	19	12	10	2	0	0
Spandau	67	29	15	14	8	1	0
Pankow	300	162	79	46	13	0	0
Neukölln	57	27	12	8	3	3	4
Reinickendorf	29	7	7	6	6	3	0

In 2013 wurden in 27.964 Fällen und in 2014 in 28.900 Fällen, nach Überprüfung der individuellen Situation, Sonder- und Härtefallregelungen anerkannt.

2013

JobCenter	Ges.	1-Pers.	2-Pers.	3-Pers.	4-Pers.	5-Pers.	6 u. mehr
Mitte	2.483	1.143	513	3210	263	172	82
Tempelhof-Schöneberg	3.081	1.194	709	479	267	97	35
Steglitz-Zehlendorf	813	435	198	109	50	13	8
Marzahn-Hellersdorf	3.878	1.410	1.633	557	233	36	9
Lichtenberg	3.093	1.525	923	419	178	35	13
Friedrichshain-Kreuzberg	1.856	984	340	224	169	94	45
Treptow-Köpenick	1.088	532	303	137	82	19	15
Charlottenburg-Wilmersdorf	3.223	1.334	719	886	185	73	26
Spandau	1.452	694	347	215	120	45	31
Pankow	2.446	1.187	765	320	126	35	13
Neukölln	2.765	1.068	640	476	296	146	139
Reinickendorf	1.786	867	455	267	136	45	16

2014

JobCenter	Ges.	1-Pers.	2-Pers.	3-Pers.	4-Pers.	5-Pers.	6 u. mehr
Mitte	3.008	1.188	595	434	396	232	163
Tempelhof-Schöneberg	3.793	1.838	873	560	341	135	46
Steglitz-Zehlendorf	556	309	122	73	29	12	11
Marzahn-Hellersdorf	2.277	775	968	348	150	25	11
Lichtenberg	1.906	929	614	235	97	24	7
Friedrichshain-Kreuzberg	2.545	1.426	480	240	210	120	69
Treptow-Köpenick	1.041	495	286	150	79	19	12
Charlottenburg-Wilmersdorf	2.294	1.019	547	371	225	103	29
Spandau	3.840	1.555	970	658	416	168	73
Pankow	2.442	1.158	764	357	108	44	11
Neukölln	3.138	1.208	720	555	387	145	123
Reinickendorf	2.060	982	517	332	170	51	8

Die vorliegenden Daten werden im Rahmen eines Controllings zum Geschäftsprozess der Gewährung von angemessenen KdU erhoben.

In wie vielen Fällen der Umzug über die Bezirksgrenzen hinaus stattfand und damit das zuständige Jobcenter wechselte, wird daher nicht erfasst.

Eine gesonderte Erfassung dazu ist nicht geplant.

10. Wie viele Betroffene führen derzeit gerichtliche Verfahren gegen ihre Kostensenkungsaufforderungen?

11. In wie vielen Fällen haben die Gerichte in den Jahren 2013 und 2014 im Sinne der Kläger bzw. Betroffenen entschieden?

Zu 10. und 11.: Nach Auskunft der Bundesagentur für Arbeit (BA) liegen Daten der anhängigen gerichtlichen Verfahren, aufgeschlüsselt nach dem Streitgegenstand „Kostensenkungsverfahren“ nicht vor.

Mitgeteilt wird aber, dass in 2013 (Stand: Dezember) unter den 23.979 beim Sozialgericht Berlin anhängigen Klagen 3.397 mit KdU-Streitgegenständen behandelt wurden.

In 2014 (Stand: Dezember) waren unter 23.943 anhängigen Klageverfahren 3.220 mit KdU-Streitgegenständen.

Ferner werden Erfolgsquoten ebenso nicht streitgegenstandsabhängig ermittelt.

2013 waren 51,7 % aller Klagen gegen Entscheidungen der Jobcenter beim Sozialgericht Berlin ganz oder teilweise erfolgreich. 2014 sank dieser Wert auf 39,9 %.

Die vorhandenen statistischen Zahlen werden von der BA veröffentlicht:
http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Grundsicherung-fuer-Arbeitsuchende-SGBII/Widersprueche-und-Klagen/Widersprueche-und-Klagen-Nav.html

14. Wie beurteilt der Senat die Machbarkeit einer Datenerhebung zu Verdrängungseffekten von GeringverdienerInnen, ist dies im Einklang mit dem Datenschutz möglich?

15. Steht der Senat hinsichtlich der zunehmenden Verdrängung einkommensschwacher Haushalte und der sozialräumlichen Entwicklung der Bezirke mit dem Jobcenter im Austausch?

Zu 14. und 15.: Der Senat sieht aufgrund der datenschutzrechtlichen Belange als auch der sonstigen fehlenden Rechtsgrundlagen keine Möglichkeit einer flächendeckenden Datenerhebung zu Verdrängungseffekten von Geringverdienerinnen und Geringverdienerinnen und Geringverdienern.

Ferner werden im Rahmen der Wohnungsmarktbeobachtung als auch dem Monitoring Soziale Stadt zur Bewertung der sozialräumlichen Entwicklungen auch die Informationen und Daten der Jobcenter zu den Grundsicherungsempfängern nach SGB II und III herangezogen.

Berlin, den 03. März 2015

In Vertretung

Dirk G e r s t l e

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Mrz. 2015)

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales
II A 24

Anlage 1
zur Schriftlichen Anfrage 17/15 557

Zu 6., 7. und 8.:

Bedarfsgemeinschaften (BG) in 2013

	Berlin	**nach Bezirken**											
		N*	**TK***	**SZ***	**TS***	**CW***	**P***	**R***	**S***	**FK***	**M***	**MH***	**L***
BG	**312.607**	**39.445**	**16.218**	**13.110**	**27.338**	**21.629**	**25.395**	**21.446**	**23.951**	**30.385**	**42.261**	**26.724**	**24.705**
davon:													
mit 1 Pers.	**192.081**	23.150	10.550	8.341	16.674	14.736	17.959	11.858	13.498	19.956	25.282	14.906	15.171
mit 2 Pers.	**51.279**	5.698	2.995	2.237	4.508	3.278	4.146	3.799	4.489	3.785	5.946	5.661	4.737
mit 3 Pers.	**32.368**	4.212	1.514	1.364	2.842	1.927	2.067	2.631	2.852	2.594	4.312	3.430	2.623
mit 4 Pers.	**21.441**	3.311	786	772	1.957	1.104	877	1.813	1.883	2.114	3.569	1.799	1.456
mit 5/ mehr Pers.	**15.438**	3.074	373	396	1.357	584	346	1.345	1.229	1.936	3.152	928	718

Stand 12/2013, Quelle: BA-Statistik

Bedarfsgemeinschaften (BG) in 2014

	Berlin	nach Bezirken											
		N*	TK*	SZ*	TS*	CW*	P*	R*	S*	FK*	M*	MH*	L*
BG	**307.763**	**39.171**	**15.952**	**12.322**	**26.376**	**21.173**	**24.630**	**20.640**	**23.867**	**29.837**	**43.100**	**26.391**	**24.304**
davon:													
mit 1 Pers.	**187.777**	22.963	10.310	7.842	15.975	14.425	17.392	11.199	13.236	19.516	25.606	14.547	14.766
mit 2 Pers.	**50.285**	5.626	2.963	2.034	4.324	3.182	3.955	3.653	4.486	3.726	6.132	5.578	4.626
mit 3 Pers.	**32.393**	4.121	1.534	1.310	2.799	1.820	2.042	2.558	2.952	2.648	4.519	3.415	2.675
mit 4 Pers.	**21.743**	3.398	768	749	1.929	1.162	892	1.844	1.943	2.039	3.650	1.889	1.480
mit 5/ mehr Pers.	**15.565**	3.063	377	387	1.349	584	349	1.386	1.250	1.908	3.193	962	757

Stand 10/2014; Quelle: BA-Statistik

Bedarfsgemeinschaften (BG) und deren durchschnittliche <u>laufenden</u> Kosten der Unterkunft 2013 (Angaben in EUR)

BG	Berlin	nach Bezirken											
		N*	TK*	SZ*	TS*	CW*	P*	R*	S*	FK*	M*	MH*	L*
Gesamt	**382,14**	**394,57**	**365,48**	**369,83**	**396,98**	**379,75**	**355,38**	**402,41**	**397,33**	**381,91**	**400,91**	**355,79**	**357,28**
mit 1 Pers.	**316,50**	309,64	320,08	318,35	324,65	332,21	325,36	321,51	320,27	314,08	313,81	298,67	306,67
mit 2 Pers.	**398,97**	403,82	395,34	394,41	419,98	407,36	383,69	409,19	408,86	399,37	405,39	379,06	383,07
mit 3 Pers.	**475,32**	482,55	454,66	459,31	501,65	491,16	444,41	489,58	494,10	483,06	496,15	435,46	443,72
mit 4 Pers.	**561,18**	572,07	533,93	545,91	589,31	561,10	513,21	578,05	578,27	570,17	589,81	490,29	511,61
mit 5/ mehr Pers.	**698,88**	705,31	692,97	663,91	712,86	714,01	641,94	689,23	699,83	705,91	746,88	576,14	627,77

Stand 12/2013; Quelle: BA-Statistik

Bedarfsgemeinschaften (BG) und deren durchschnittliche laufenden Kosten der Unterkunft 2014 (Angaben in EUR)

BG	Berlin	nach Bezirken											
		N*	TK*	SZ*	TS*	CW*	P*	R*	S*	FK*	M*	MH*	L*
	392,06	**399,47**	**369,48**	**373,68**	**406,38**	**388,94**	**367,64**	**423,35**	**406,84**	**395,42**	**414,73**	**362,67**	**362,69**
mit 1 Pers.	**322,89**	312,12	324,67	320,59	330,12	336,70	335,52	330,82	325,46	326,67	323,33	301,83	310,06
mit 2 Pers.	**409,51**	407,97	396,61	401,36	426,78	420,26	398,06	428,37	420,78	410,94	424,58	388,34	388,03
mit 3 Pers.	**485,85**	495,81	461,32	462,76	514,36	492,18	458,20	506,99	505,68	495,13	512,59	441,08	443,57
mit 4 Pers.	**573,93**	573,08	537,00	547,66	598,22	589,48	536,65	601,58	589,01	592,14	611,35	494,40	516,81
mit 5/ mehr Pers.	**720,95**	716,52	666,73	665,78	745,73	787,51	661,96	766,27	702,01	719,73	765,51	596,50	647,40

Stand 10/2014;Quelle: BA-Statistik

Legende zu den Abkürzungen der Bezirksnamen:

N* - Neukölln
SZ* - Steglitz-Zehlendorf
CW* - Charlottenburg-Wilmersdorf
R* - Reinickendorf
FK* - Friedrichshain-Kreuzberg
MH* - Marzahn-Hellersdorf
TK* - Treptow-Köpenick
TS* - Tempelhof-Schöneberg
P* - Pankow
S* - Spandau
M* - Mitte
L* - Lichtenberg

Entwicklung der durchschnittlichen gesamten (laufenden und einmaligen) Kosten der Unterkunft in anderen Bundesländern und Berlin:

	2013	2014*
Schleswig-Holstein	354,53 €	367,96 €
Hamburg	406,92 €	419,63 €
Niedersachsen	347,66 €	355,83 €
Bremen	373,03 €	379,31 €
Nordrhein-Westfalen	377,89 €	389,93 €
Hessen	385,54 €	395,36 €
Rheinland-Pfalz	324,85 €	343,33 €
Baden-Württemberg	360,47 €	375,04 €
Bayern	352,42 €	365,85 €
Saarland	342,67 €	371,39 €
Berlin	387,27 €	397,88 €
Brandenburg	291,98 €	306,85 €
Mecklenburg-Vorpommern	289,94 €	299,21 €
Sachsen	276,87 €	286,67 €
Sachsen-Anhalt	273,87 €	286,07 €
Thüringen	272,05 €	279,74 €

**Stand 10/2014; Quelle: BA Statistik;*

Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales
II A 24

Anlage 2
zur Schriftlichen Anfrage 17/15 557

Zu 3.:

Bezirk	Kapitel	Titel	Beschreibung	Ansatz 2015 (€)
Mitte	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss Kosten der Unterkunft (KdU) für Auszubildende	550.000
Mitte	3960	68131	Bildungs- und Teilhabe (BuT)-Schulbedarf	1.450.000
Mitte	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	206.259.000
Mitte	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	1.200.000
Mitte	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	3.000
Mitte	3960	68172	BuT Klassenfahrten	993.000
Mitte	3960	68178	BuT Kitafahrten	7.000
Mitte	3960	68183	BuT Teilhabe	185.000
Mitte	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	3.330.000
Mitte	3960	86319	Darlehen	1.320.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	500.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68131	BuT-Schulbedarf	996.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	146.700.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	318.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	3.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68172	BuT Klassenfahrten	955.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68178	BuT Kitafahrten	10.000
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	68183	BuT Teilhabe	163.000
Friedrichshain-Kreuzberg.	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	2.000.000

Bezirk	Kapitel	Titel	Beschreibung	Ansatz 2015 (€)
Friedrichshain-Kreuzberg	3960	86319	Darlehen	807.000
Pankow	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	637.000
Pankow	3960	68131	BuT-Schulbedarf	498.000
Pankow	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	110.600.000
Pankow	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	1.000
Pankow	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	2.000
Pankow	3960	68172	BuT Klassenfahrten	570.000
Pankow	3960	68178	BuT Kitafahrten	33.900
Pankow	3960	68183	BuT Teilhabe	170.000
Pankow	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.540.000
Pankow	3960	86319	Darlehen	1.619.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	421.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68131	BuT-Schulbedarf	560.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	105.600.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	178.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	5.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68172	BuT Klassenfahrten	508.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68178	BuT Kitafahrten	1.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68183	BuT Teilhabe	122.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.200.000
Charlottenburg-Wilmersdorf	3960	86319	Darlehen	1.128.000
Spandau	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	611.000
Spandau	3960	68131	BuT-Schulbedarf	790.000

Bezirk	Kapitel	Titel	Beschreibung	Ansatz 2015 (€)
Spandau	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	112.700.000
Spandau	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	2.104.000
Spandau	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	1.000
Spandau	3960	68172	BuT Klassenfahrten	547.000
Spandau	3960	68178	BuT Kitafahrten	4.500
Spandau	3960	68183	BuT Teilhabe	133.000
Spandau	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.800.000
Spandau	3960	86319	Darlehen	845.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	311.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68131	BuT-Schulbedarf	340.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	61.400.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	450.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	7.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68172	BuT Klassenfahrten	380.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68178	BuT Kitafahrten	3.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	68183	BuT Teilhabe	67.500
Steglitz-Zehlendorf	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	897.000
Steglitz-Zehlendorf	3960	86319	Darlehen	462.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	500.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68131	BuT-Schulbedarf	965.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	132.378.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	336.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	10.000

Bezirk	Kapitel	Titel	Beschreibung	Ansatz 2015 (€)
Tempelhof-Schöneberg	3960	68172	BuT Klassenfahrten	637.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68178	BuT Kitafahrten	2.700
Tempelhof-Schöneberg	3960	68183	BuT Teilhabe	150.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.900.000
Tempelhof-Schöneberg	3960	86319	Darlehen	1.476.000
Neukölln	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	843.000
Neukölln	3960	68131	BuT-Schulbedarf	1.550.000
Neukölln	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	191.200.000
Neukölln	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	650.000
Neukölln	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	7.000
Neukölln	3960	68172	BuT Klassenfahrten	1.065.000
Neukölln	3960	68178	BuT Kitafahrten	14.500
Neukölln	3960	68183	BuT Teilhabe	131.000
Neukölln	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	2.722.000
Neukölln	3960	86319	Darlehen	1.234.000
Treptow-Köpenick	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	430.000
Treptow-Köpenick	3960	68131	BuT-Schulbedarf	426.000
Treptow-Köpenick	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	71.399.000
Treptow-Köpenick	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	6.000
Treptow-Köpenick	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	6.000
Treptow-Köpenick	3960	68172	BuT Klassenfahrten	394.000
Treptow-Köpenick	3960	68178	BuT Kitafahrten	9.200
Treptow-Köpenick	3960	68183	BuT Teilhabe	86.000

Bezirk	Kapitel	Titel	Beschreibung	Ansatz 2015 (€)
Treptow-Köpenick	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.080.000
Treptow-Köpenick	3960	86319	Darlehen	1.586.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	500.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68131	BuT-Schulbedarf	859.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	114.645.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	10.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	10.000,00
Marzahn-Hellersdorf	3960	68172	BuT Klassenfahrten	620.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68178	BuT Kitafahrten	37.000,00
Marzahn-Hellersdorf	3960	68183	BuT Teilhabe	140.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.598.000
Marzahn-Hellersdorf	3960	86319	Darlehen	2.709.000
Lichtenberg	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	504.000
Lichtenberg	3960	68131	BuT-Schulbedarf	697.000
Lichtenberg	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	107.880.000
Lichtenberg	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	28.000
Lichtenberg	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	3.000
Lichtenberg	3960	68172	BuT Klassenfahrten	562.000
Lichtenberg	3960	68178	BuT Kitafahrten	1.000
Lichtenberg	3960	68183	BuT Teilhabe	122.000
Lichtenberg	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.842.000,00
Lichtenberg	3960	86319	Darlehen	2.680.000
Reinickendorf	3960	68108	§ 27 Abs. 3 SGB II Zuschuss KdU für Auszubildende	632.000

Bezirk	Kapitel	Titel	Beschreibung	Ansatz 2015 (€)
Reinickendorf	3960	68131	BuT-Schulbedarf	776.000
Reinickendorf	3960	68144	§ 22 SGB II KdU	102.800.000
Reinickendorf	3960	68152	Wohnungsbeschaffungskosten	774.000
Reinickendorf	3960	68164	BuT-Schülerbeförderung	3.000,00
Reinickendorf	3960	68172	BuT Klassenfahrten	688.000
Reinickendorf	3960	68178	BuT Kitafahrten	1.000,00
Reinickendorf	3960	68183	BuT Teilhabe	130.000
Reinickendorf	3960	68185	§ 24 SGB II Einmalige Beihilfen	1.900.000
Reinickendorf	3960	86319	Darlehen	1.769.000

Quelle: Senatsverwaltung für Finanzen